



07.02.2024 // Heizen ohne Gas und Öl?

Schwerpunkt: Wärmepumpen mit PV und Speicher

Mit Sonnenstrom vom eigenen Dach heizen, als individueller Beitrag zur Energiewende: Funktioniert das auch im Altbau? Wie funktioniert eine Wärmepumpe und was kann Fotovoltaik hierfür leisten? Ist diese Kombi besser als Solarthermie im klassischen Sinn? Wann ist ein Anschluss an ein Nahwärmenetz interessant? Neben grundlegendem Fachwissen vermittelt Energieexperte **Hans Urban** wichtige Kennzahlen für PV-Anlagen und deren Rentabilität. Wann lohnt sich ein Batteriespeicher? Kann ich die Anlage mit der Heizung und dem E-Auto kombinieren? Auf diese und viele weitere Fragen gibt Hans Urban Antworten. Er ist seit vielen Jahren Vordenker in Sachen Erneuerbare Energien und zeichnet zukunftsfähige Lösungsansätze pragmatisch auf. In seinem Vortrag wird er auch die politische Situation beleuchten und einen gangbaren Weg zum Fortschritt der Energiewende aufzeigen. Dieser Vortrag soll Tipps geben und Grundwissen vermitteln, ersetzt aber in keinem Falle eine individuelle Energieberatung durch einen zertifizierten Energieberater.

► **19.30 Uhr im Saal der VHS, Stadtplatz 30 im 3. Stock**

06.03.2024 // Dämmen und Bauen mit Nachhaltigen Rohstoffen

Holz, Hanf & Co. für Ihr Zuhause

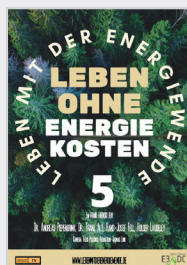
Mit einer guten, lückenlosen Wärmedämmung können bis zu 80 Prozent des Heizenergiebedarfs eingespart werden. Davon profitiert nicht nur der Geldbeutel, sondern auch die Umwelt und das Klima. Aber welche Möglichkeiten gibt es und was muss ein moderner Dämmstoff überhaupt leisten können? **Teresa Hofmann und Alexander Schulze** von der unabhängigen Beratungsstelle **C.A.R.M.E.N. e.V.**



► **19.30 Uhr im Saal der VHS, Stadtplatz 30 im 3. Stock**

liefern Ihnen einen Überblick zu den „Faustregeln“ der Gebäudehüllensanierung sowie Entscheidungs- und Planungshilfen für die Wahl des passenden Dämmstoffs – insbesondere aus nachwachsenden Rohstoffen. Außerdem erfahren Sie warum mit Holz bauen wichtig und richtig ist und welche Möglichkeiten und Vorteile dieses Material mit sich bringt. Denn die Nachhaltigkeit eines Gebäudes fängt bei der Wahl der Baustoffe an. Und da lohnt es sich, genau hinzuschauen.

► **19.30 Uhr in der Kolping-Gaststätte Vilsbiburg**



20.03.2024 // Kinofilm: Leben ohne Energiekosten

Der neue Film der Reihe „Leben mit der Energiewende“, mit Diskussion

Der Regisseur **Frank Farenski** stellt seinen neuen Film „Leben ohne Energiekosten“ aus der Filmreihe „Leben mit der Energiewende“ persönlich

vor und zeigt, wie Menschen und Unternehmen ihre Eigenenergieversorgung organisieren. Wie sieht aktiver Klimaschutz aus? Sei es im Einfamilienhaus oder gleich ein ganzer Straßenzug, der sich autark macht. Dabei sparen die Menschen nicht nur hohe Energiekosten - ihnen können Preissteigerungen im Energiemarkt in Zukunft fast gleichgültig sein. Die Bürgerenergiegewende macht das möglich. Und gleichzeitig ist die Eigenenergieversorgung auch das Gebot der Stunde. Denn die Klimagase steigen nach wie vor weltweit. Dabei gibt es keinerlei ökologische Spielräume mehr für höhere CO₂-Emissionen. Ganz im Gegenteil! Faktisch gesehen müssen diese weltweit spätestens 2030 bei Null sein.

Vor allem ist es ein motivierender Film: Wir alle können die Energiewende machen! Es ist nicht nur ein Projekt des Klimaschutzes, sondern auch und gerade ein Projekt des bürgerlichen Selbstbewusstseins. Menschen, die Herr über ihre eigene Energieversorgung sind, sind weniger abhängig und frei. Selbst die Wirtschaft hat das Thema für sich positiv entdeckt.

► **19.30 Uhr im Cineplex Vilsbiburg**

*Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenfrei
Rückfragen an Regionalmanager
Georg Straßer: Telefon 08741 / 305-444
oder E-Mail: strasser@vilsbiburg.de*

VHS-Vorträge im Regionaldialog

Oktober 2023 - März 2024

10.10.23 - Mag. Christian Felber

Die Gemeinwohl-Ökonomie in der Kommune
Soziale, ökologische und ökonomische Ziele in Einklang bringen

► 20.00 Uhr, VHS Vilsbiburg, Stadtplatz 30, 3. Stock

25.10.23 - Sandra Giglmaier, B.A.U.M. Consult

Das Klimaschutz-Vorreiterkonzept

Aufruf zur Bürgerbeteiligung

► 19.30 Uhr, Kolping-Gaststätte Vilsbiburg

22.11.23 - Michael Ulmer, Querfeld.Design

Aufforderung zu einer regenerativen (Um/Bau-) Kultur!
Warum wir eine neue Kultur zwischen uns Menschen und dem Raum brauchen.

► 19.30 Uhr, Kolping-Gaststätte Vilsbiburg

13.12.23 - Miriam Dick, Genusregion Niederbayern

Genusregion Niederbayern

► 19.30 Uhr, Kolping-Gaststätte Vilsbiburg

24.1.24 - Gisela Kienzle, Verbraucherzentrale Bayern

Sanierungsmaßnahmen in Wohngebäuden

► 19.30 Uhr, Kolping-Gaststätte Vilsbiburg

7.2.24 - Hans Urban

Heizen ohne Gas und Öl

► 19.30 Uhr, VHS Vilsbiburg, Stadtplatz 30, 3. Stock

6.3.24 Teresa Hofmann und Alexander Schulze, C.A.R.M.E.N. e.V.

Dämmen und Bauen mit Nachhaltigen Rohstoffen
Holz, Hanf & Co. für Ihr Zuhause

► 19.30 Uhr, Kolping-Gaststätte Vilsbiburg

20.3.24 Frank Farenski

Leben ohne Energiekosten

Der neue Film der Reihe „Leben mit der Energiewende“

► 19.30 Uhr, Cineplex Vilsbiburg

10.10.23 // Die Gemeinwohl-Ökonomie in der Kommune



Soziale, ökologische und ökonomische Ziele in Einklang bringen

Mag. **Christian Felber** ist Buchautor, Hochschullehrer und freier Tänzer in Wien. Er ist Initiator der Genossenschaft für Gemeinwohl und der Gemeinwohl-Ökonomie. Er schrieb mehrere Bestseller, zuletzt „This is not economy“, „Ethischer Welthandel“

und „Die Gemeinwohl-Ökonomie“, „Geld. Die neuen Spielregeln“ wurde als Wirtschaftsbuch des Jahres 2014 ausgezeichnet, die „Gemeinwohl-Ökonomie“ schaffte es 2021 auf die SPIEGEL-Bestsellerliste.

Die Gemeinwohlökonomie ist ein Wirtschaftsmodell, in dem das gute Leben für alle das oberste Ziel ist. Kern des Modells ist, dass Unternehmen, die nachhaltig und sozial wirtschaften, in einer Gemeinwohlökonomie im Vorteil sind. Dieses wirkt sich aus auf Langlebigkeit und Nachhaltigkeit von Produkten, höhere Wertschöpfung in der Region und den Schutz von Umwelt und Klima. Mit Bücherverkauf und Signierung.

► **20.00 Uhr im Saal der VHS, Stadtplatz 30 im 3. Stock.**



25.10.2023 // Gemeinsam den Klimaschutz in Vilsbiburg voranbringen!

Start des Vorreiterkonzept mit Bürgerbeteiligung

Die Stadt Vilsbiburg hat seit 2010 ein eigenes Klimaschutzkonzept, das nun aktualisiert wird. Georg Straßer ist hier Regional- und Klimaschutzmanager und konnte in der Stadt und dem Umland schon einige Projekte im Klimaschutz umsetzen und das vielschichtige Thema den Bürgern von Vilsbiburg auf praktikable Weise näherbringen: über die Projektierung von Erneuerbaren Energieanlagen, allgemeine und spezielle Beratung und Fördermaßnahmen, Infrastruktur und Öffentlichkeitsarbeit u.v.m.

Die Fa. B.A.U.M. Consult unterstützt Kommunen seit



mehr als 30 Jahren unter anderem bei der Energiewende und Klimaneutralität und bietet unabhängige Beratung in den Bereichen Umwelt-, Energie-, Mobilitäts- und Nachhaltigkeitsmanagement an. Nun werden Frau Sandra Giglmaier und ihr Team auch Vilsbiburg unterstützen, das Klimaschutzkonzept fortzuschreiben und zu aktualisieren. Das Projekt Klimaschutzkonzept 2.0 startet Anfang Oktober dieses Jahres. Was genau ein Klimaschutzkonzept 2.0 ist und wie die Stadtverwaltung damit das Thema in Vilsbiburg vorantreiben möchte, wird das Team von B.A.U.M. vorstellen.

Anschließend möchten die Referenten gemeinsam mit aktiven Bürgern sammeln, was die Stadt ganz konkret in den nächsten Jahren machen kann. Dazu sind alle interessierten Bürger eingeladen, aktiv mitzuwirken und ihre Ideen einzubringen.

► **19.30 Uhr in der Kolping-Gaststätte Vilsbiburg**



22.11.23 // Warum wir eine neue Kultur zwischen uns Menschen und dem Raum brauchen.

Aufforderung zu einer regenerativen (Um/Bau-) Kultur!

„Wir müssen gemeinsam wieder eine kooperative und starke Kultur entwickeln: eine qualitätsvolle und regenerative Kultur zwischen uns Menschen und dem Raum“, sagt **Michael Ulmer**. Er bringt seine über 20 Jahre Management-, Planungs- & Projektentwicklungserfahrung und den damit verbundenen ganzheitlichen Ansatz zwischen Strategie, Kultur, Design und Baukunst bei der Entwicklung aller Mandate bei Querfeld.Design, der Werkstatt für Strategie und Baukunst, ein. Er hat das „Sieben-Fokus-Felder Modell der Transformation“ entwickelt, das bei Projekten meist zum Einsatz kommt. Michael Ulmer ist gelernter Schreiner, hat Studienabschlüsse in Produktdesign, Innenarchitektur, Architektur, Städtebau, einen MBA in Unternehmensführung, eine Ausbildung zum systemischen Coach und unterstützt die Stadt Vilsbiburg bei der Umsetzung ihres Integrierten Städtischen Entwicklungskonzeptes.

► **19.30 Uhr in der Kolping-Gaststätte Vilsbiburg**



13.12.23 // Die Genussregion Niederbayern

Die Synergie von Kulinarik und Regionalität entdecken

Wir denken Essen weiter. Über die Esskultur verbindet die Genussregion Niederbayern den einzigartigen

Charakter von Menschen, Natur und Landschaft in der Region mit zukunftsorientierten Impulsen.

Wir setzen uns ein für Genuss mit mehr Verantwortung und gutem Gewissen. Wir schaffen Begegnungen der Akteure entlang der Wertschöpfungskette, damit ein starkes Netzwerk vom Acker bis zum Teller entsteht. Gegründet 2020 durch das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) möchte die Genussregion Niederbayern die Gesellschaft für die hervorragenden, niederbayerischen Lebens- und Genussmittel zu begeistern. Die Projektleitung hat **Miriam Dick** inne, die uns als **Referentin für die Genussregion Niederbayern** einen Einblick in die verschiedenen Maßnahmen geben wird, zusammen mit **Bernhard Senkmüller**, gelernter Koch und Biolandwirt, Genussbotschafter von Niederbayern.

► **19.30 Uhr in der Kolping-Gaststätte Vilsbiburg**

24.01.24 // Sanierungsmaßnahmen im Wohngebäude

Energie einsparen und Fördermittel abrufen

Vor der Umsetzung diverser Energiesparmaßnahmen stellen sich viele Fragen. **Gisela Kienzle**, Energieberaterin für die Verbraucherzentrale Bayern, beleuchtet die komplexe Fördermittelstruktur im Bereich von Neu- und schwerpunktmäßig Altbauten (Wohngebäude).

Bund und Kommune bieten von der einzelnen Maßnahme, über umfangreiche Sanierungsprogramme, bis hin zum individuellen Sanierungsfahrplan (ISFP) sowie dem Einsatz Erneuerbarer Energien viele Möglichkeiten, Fördermittel zu nutzen. Der Vortrag richtet sich an Wohnungs- und Gebäudeeigentümer:innen, im Anschluss können Fragen beantwortet werden.

► **19.30 Uhr in der Kolping-Gaststätte Vilsbiburg**

